

Der Skatfreund

HERAUSGEBER: DEUTSCHER SKATVERBAND / SITZ BIELEFELD



4. Jahrgang

November 1959

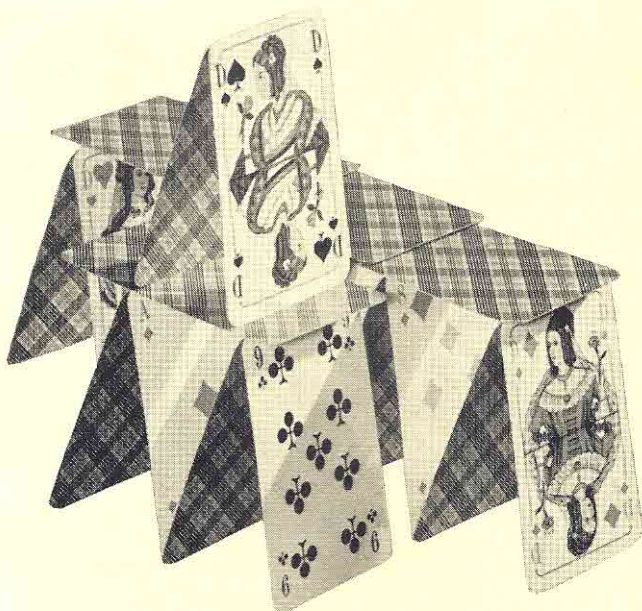
11

Kartenspiele · Sorgenbrecher

Bei Sorgen und Verdrießlichkeit
hilft die bewährte Medizin:
ein Kartenspiel dient jederzeit
als echtes Stimmungs-Aspirin!

*Echte
Altenburg-Stralsunder*
- seit Jahrzehnten meistgekauft!

ASS
VEREINIGTE ALTENBURGER UND STRALSUNDER-
SPIELKARTEN-FABRIKEN AG. STUTTART-LEINFELDEN



*Ich
will
auch
spielen*

mit Bielefelder Spielkarten



DER SKATFREUND

HERAUSGEBER: DEUTSCHER SKATVERBAND · SITZ BIELEFELD
GEGRÜNDET 1899 IN DER SKATSTADT ALTENBURG (THÜRINGEN)

4. Jahrgang

November 1959

Nummer 11

Vom Skatspiel

*Der Mann, der den Skat erfand,
Hat Langeweile nicht gekannt.
Ein so gut durchdachtes Spiel
Verlangt Verstand und auch Gefühl.
Bei einem netten Skat
Erscheint das Leben niemals fad,
Du vergißt die Alltagsorgen
Und sammelst Arbeitslust für morgen.
Hast du mal ein Spiel vergeigt
Und dich ungeschickt gezeigt,
Beherrsche dich, mach' kein Geschrei,
Denk' es freuen sich die andern zwei.
Das Glück kannst du nicht zwingen,
Es kann nicht jedes Spiel gelingen.
Warte ab und hab' Geduld,
Dann winkt dir auch Fortunas Huld.
Das Spiel hat deutsche Grenzen überschritten
Und gehört zu vieler Länder Sitten,
Weil es zur Unterhaltung regt
Und auch das Denken pflegt.
Dem Skatspiel sei ein Lob gebracht,
Weil es uns soviel Freude macht.
Des Lebens Bürde man vergißt,
Drum edles Skatspiel sei gegrüßt!*

Max Blanke

Skatfreund Otto Hild 60 Jahre alt

Goldiger Humor und stete Hilfsbereitschaft zeichnen ihn aus

*Gestern war der Frosch noch krank.
Heute raucht er wieder — Gott sei Dank.*

Wohl auf keinen trifft dieses Wilhelm-Busch-Wort besser zu als auf unseren ersten Vorsitzenden Skatfreund Otto Hild. Am 17. November feierte er bei bester Laune und ungebrochener Schaffenskraft seinen 60. Geburtstag, wozu ihm der „Skatfreund“ nachträglich die besten Wünsche entbietet. Soviel Freude und Sonnenschein über diesem Ehrentage lag, so trübe sah es doch während langer Wochen

im Frühjahr um unseren Vorsitzenden aus. Rund drei Monate war er ans Krankbett gefesselt. Viel zu lange für ihn, der so ungern tatenlos die Hände in den Schoß legt.

Von Jahr zu Jahr klommt Skatfreund Otto Hild die Leiter im Deutschen Skatverband höher, bis ihm im vergangenen Jahr dessen Geschicke als erster Vorsitzender anvertraut wurden. Das kam keineswegs von ungefähr. Zur Wiedergründung des Deutschen Skatverbandes in Bielefeld im Jahre 1950 waren rund 40



Dieser nette Schnappschuß unseres ersten Vorsitzenden entstand bei der letzten Deutschen Klubmeisterschaft im September in Milse. Er kiebitzt hier bei Skatfreundin Lea Odis aus Bremen.

Skatfreunde gekommen. Unter ihnen Otto Hild und Johannes Fabian. Sie sind als einzige von den Gründern noch aktiv im Deutschen Skatverband — und zwar gleich an oberster Stelle — tätig.

Zunächst wurde Otto Hild Geschäftsführer der Verbandsgruppe Bielefeld. Mit welchem Elan damals ans Werk gegangen wurde, beweist die Tatsache, daß bereits im November des Gründungsjahres die erste Deutsche Skatmeisterschaft in Bielefeld durchgeführt werden konnte. Etwas später erhielt Otto Hild das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden des damaligen Westdeutschen Landesverbandes übertragen. Der XVI. Deutsche Skatkongreß berief ihn 1954 zum stellvertretenden Vorsitzenden des Deutschen Skatverbandes und der folgende Kongreß übertrug ihm die Leitung des Verbandes.

Was wir an unserem Vorsitzenden besonders schätzen ist sein nie versiegen-

der goldiger Humor, seine stete Hilfsbereitschaft und seine Zuvorkommenheit gegen jedermann. Im entscheidenden Augenblick versteht er aber ebenso, den Ernst zu wahren und vor allem das einmal angesteuerte Ziel nicht aus dem Auge zu lassen. Otto Hild gehört zweifelsohne zu den wenigen Idealisten, die es nun einmal geben muß, um das sportliche Geschehen aufrecht zu erhalten. Wenn es um ihn in der letzten Zeit ein wenig stiller geworden sein sollte, dann nicht, weil er vielleicht amtsmüde geworden wäre. Seine Krankheit zwang ihn, die Dinge etwas langsamer laufen zu lassen. Doch nun, da der „Frosch“ wieder raucht, geht es mit vollen Segeln an die Arbeit.

Wir wünschen Skfr. Otto Hild, der als Verlagskaufmann 35 Jahre bei der Bielefelder Verlagsanstalt tätig ist, noch viele Jahre erfolgreichen Wirkens für den Skatgedanken.

Verzeichnis der Spieltage und Klublokale der der Verbandsgruppe Bremen des Deutschen Skatverbandes angeschlossenen Skatklubs.

Name des Klubs	Spieltag	Klublokal
„Alter Krug“	jed. Dienstag 20.00 Uhr,	Alter Krug, Br.-Horn, Lehesterdeich 81.
„Grand geith ober“	jed. 2. Donnerstag 20.00 Uhr,	Gasth. H. Evers, Br., Feld-/Ecke Lindhornstraße.
„Herzbube“	jed. Mittwoch 20.00 Uhr,	Morgenlandheim, Br.-Gröpel, Bromberger Straße.
„Herz 7“	jed. Montag 20.00 Uhr,	Gröpel. Krug, Lupinenstr. 93.
„Karo Bube“	jed. Dienstag 19.30 Uhr,	Zum Stern, Steffensweg 125.
„Karo 10“	1. u. 3. Dienstag i. Mon. 20.00 Uhr	Lehester Heerstraße 189 bei Alfken.
„Kiebitze“	jed. Mittwoch 20.00 Uhr,	Br.-Walle, Auguststr. Ecke Eckernförder Str. b. Deutschmann.
„Null“	jed. Freitag 20.00 Uhr,	Gewoba-Gastst. Rembertistr.
„Pik 7“	jed. Mittwoch 20.00 Uhr,	Zur Kitzenburg, Stendaler Ring.
„Pik-König“	jed. Donnerstag 20.00 Uhr,	Gerhardt Fr. Tölle, Oslebsh.-Heerstraße.
„Schippen-Lümmel“	jed. 2. Mittwoch 20.00 Uhr,	Schützenhof, Langemarckstr.
„Bremer Roland“	jed. Mittwoch 20.00 Uhr,	Zum kl. Roland, Plünkenstr.
„Fidele Buben“	jed. Freitag 20.00 Uhr,	Gartenstadt Vahr, Gaststätte „Bei uns“.
„Herz-Dame“	jed. Donnerstag 20.00 Uhr,	Br.-Walle, Niederd. Bühne.
„Gute Laune“	jed. Montag 20.00 Uhr,	Schwachh. Gastst. Zur Gete, a. d. Gete, Ecke Kirchbachstr.
„Gut Blatt“	jed. Donnerstag 20.00 Uhr,	Br.-Huchting, Gastst. Gille,
„Seid nett zu einander“	jed. Samstag 16.30 Uhr,	Kirchhuchtinger Landstr. 133. Zum Götz, Kornstraße.

